

Mai 2003
Nr. 127

die brille

Bürgerzeitung
für Bredenbek und
Umgebung



Inhalt

- 1 Bericht des Bürgermeisters
- 2 Tante Frieda
- 3 Hilfstransport nach Rumänien
- 6 AWO-Nachrichten
Jahreshauptversammlung
- 7 Das Thema: Urlaubsfahrten
- 9 Was sich so tut
Nacht- und Nebelaktion
- 10 Ergebnis der Kommunalwahl
- 11 Die neue Gemeindevertretung
- 13 Besetzung der Ausschüsse
- 15 Amtsvorsteher-Wahl
- 17 Störungen im Wasserwerk
- 18 Schulchronik – 1880/81
- 19 Termine
- 20 Impressum
Es gibt ihn nicht mehr

Liebe Bredenbekerinnen und liebe Bredenbeker, die Kommunalwahl ist vorbei, die Gemeindevertretung und der Amtsausschuss (s. S. 15) haben sich konstituiert, die Aufgaben sind verteilt und nun kann die Arbeit auf kommunaler Ebene wieder beginnen. Die Zusammenarbeit der Ausschüsse und der Gemeindevertretung war in den letzten Jahren immer gut und dies setzt sich hoffentlich auch in den nächsten fünf Jahren fort. Wichtig ist, dass wir parteiübergreifend das Wohl unserer Gemeinde und somit das Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger im Auge behalten. Die Geldmittel werden immer geringer. Wir können froh sein, dass wir die größten Projekte für die Infrastruktur unseres Dorfes in den letzten Jahren in Angriff genommen und fast alle abgeschlossen haben.

Die Trinkwasserversorgung des Dorfes wird in den nächsten Monaten zum Abschluss gebracht werden. Die Ringleitung ist von Kronsfelde aus unter der Autobahn in Richtung „Op de Wipp“ und weiter unter der Bahnlinie zum Kronsburger Redder fertiggestellt worden. Es fehlen nur kleine Restarbeiten, dann wird die Leitung abgedrückt und entkeimt werden. Anschließend müssen noch Restarbeiten an einigen Stellen der Hauptversorgungsleitung von ca. 7 km Länge erledigt werden. Es

Fortsetzung auf Seite 5

Aufgespießt

„Nu bruk ik avers eerstmal en Grog, Frieda“, seggt Jehann. He sparkt sik in de Vördeel de Stevels vun de Fööt. „Wat, du brukst en Grog? Bi dat feine Wedder?“, fraagt Frieda. „Ja, du hest ja recht, hüüt bi de Dörpsputz weer dat Wedder bannig schön. De Sünn schien örtlich un ik kreeg al meist Fröhjahrsgeföhlen. Aver darna geev dat buten an de frische Luft Arfensupp to eten. Dar seet ik an so’n tochtige Eck bi’t Fülerwehruus. De kohle Wind puste mi dörch bit op’t Fell.“

„Na, denn bruk ik wohl nich mehr bang sien för dien Fröhjahrsgeföhlen. De sind wiss ok mit afköhlt“, lacht Frieda. Se stellt de hitte Grog för Johann hen op de Kökendisch. Wat weer denn so los bi de Dörpsputz?“, fraagt Frieda nieschierig.

„Eerst hett unse Börgermeister Hans-Werner Hamann uns all gunndag seggt, un denn sind wi mit Treckers un Anhängers na de Städen fahrt, wo wi sammeln sulln. Dar is allerhand Schietkram tosamens kaam. Man Dosen weern dar nich soveel as sünst. Dat kümmt wiss vun’t Dosenpand.“

„Na, denn hett dat Dosenpand ja doch sien Gudes. Wer weer dar denn mit bi de Dörpsputz?“, wüll Frieda weten.



„Och, eigentlich desülbigen as jedes Mal, Schwanebecks mit Treckers un Anhängers, en Reeg Öllern mit seehrs Kinner, söß Gemeendevertreter vun de SPD un immerhen een vun de CDU. En paar annern harr man blots mornns sehen, as se sik Semmeln to Fröhstück holen däan.“

„Dat wunnert mi nich. De CDU is ja nie so dull na so’n Gemeinschaftskraam. Wo weer dat denn as de Kinnergaarn buut warnn sull un de

Gemeende wat tobetahlen sull för de „betreute Grundschool“? Do weern se dargegen. Bi de Versammlungs, wo dat um unse Kinner ging, leet sik knapp een sehen.

„Nu bist du aver to hart, Frieda. Immerhen wüll de CDU en Jugendtreff buun.“

„Mensch, Johann, dar trappst doch en Nachtigall, oder, seggen wi mal, en dicke Uhl, so en slags Wahl-Uhl. Bi de Jugendtreff hett en Uhl seten. Dat dar to keen Geld mehr weer, hett doch ok de dümmste Wähler schlaukregen.“

„Ach so, Frieda, du meenst de CDU hett sik man blots dick daan un wüll de Wählers för dumm verkopen?“

„Ja, darför weern se doch so tofreden mit dat Wahlergebnis. An de Wahlab-

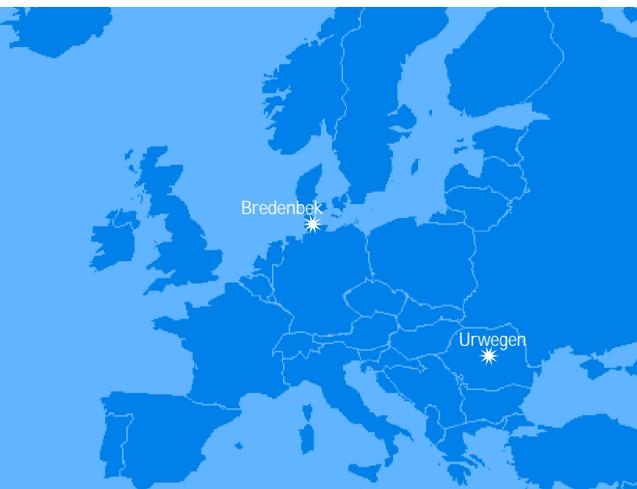
end hett een vun de CDU seggt: Wi hebbt ganz gut afsneden bi de Wahl, darför, dat wi eigentlich garnix doon hebbt un ji vun de SPD ju siet Jahren för Bredenbek afmarsen doot as ik weet nich wat.“

„Ja“, seggt Johann, „dat heff ik ok hört. Dat weer ja mal richtig ehrlich.“

„Naja, Wahlverspreken un aktive Arbeit, dat is bi all Parteien tweerlei. Avers de Hauptsak is doch, dat jedereen wenigstens en lütt beten mithelpt, dat wi noch lever in unse Bredenbek leven möög“,

meent Tante Frieda ut Bredenbek

Hilfstransport nach Siebenbürgen/Rumänien



Urwegen (rum. Girbova) liegt in Siebenbürgen und wurde 1291 erstmalig erwähnt.

Im Internet findet man einen geschichtlichen Überblick über Urwegen. Ebenso sind dort Landkarten von der Vergangenheit ab 1000 bis in die Gegenwart eingestellt, die das wechselhafte Schicksal Siebenbürgens zeigen, mal eigenständig, mal ungarisch, mal rumänisch. Siebenbürgen liegt, wie die

Ende August/Anfang September planen wir wieder einen Hilfstransport für eine Altenheim in Urwegen/Rumänien. Wir benötigen dringend Bettwäsche und Handtücher. Es besteht die Möglichkeit, den Transport zu begleiten. Wir werden bei deutschsprachigen Siebenbürgen untergebracht.

Wer also Wäsche spenden möchte oder Infos für die Mitfahrt braucht, setzt sich bitte mit Familie Willumeit, Telefon 04334/189689 in Verbindung.

meisten sicher wissen, in der Nähe der Karpaten und Transsylvaniens.

Über Urwegen ist noch zu lesen, dass es „1488 65 Wirte hatte, vier Arme und einen Schulmeister.“

Bei meiner Internet-Suche nach Urwegen bin ich auch auf die Musikgruppe „The Transsylvanians“ gestoßen. Wenn man Folk-Rock mag, unbedingt reinhören. Es lohnt sich.

www.transsylvanians.de

Reinigungs-Service



Ihr Fachmann
in Sachen
Sauberkeit

Raiffeisenstraße 14
24796 Bredenk
Tel. (043 34) 5 95

Teppichreinigung
Glasreinigung
Gebäudereinigung
Büroreinigung



HAARmonie

„unser Friseur“

Susanne Hinz

Poststraße 4 - 24796 Bredenk
Tel. 0 43 34 / 18 98 83

Dorfstraße 67 - 24242 Felde
Tel. 0 43 40/40 07 87

Anmelden erspart dem Friseur
STRESS und Ihnen ZEIT!

FLENKER



BESTATTUNGEN

PARTNER VON

AHORN-GRIENEISEN

Bei uns erhalten Sie kostenlos Informationsmaterial über:

- **Patientenverfügung und Betreuungsvollmacht für den Pflegefall**
- **Erbe und Testament**

Rufen Sie uns an, wir schicken es Ihnen zu.

Kronshagener Weg 130a • 24115 Kiel • Tel. 0431 / 59 33 10

(Zufahrt über Mühlenweg)

Internet: <http://www.Flenker-Bestattungen.de>

Fortsetzung von Seite 1

sind noch ca. 25 Hausanschlüsse einzu-richten und einzelne kommen immer noch hinzu. Die beiden Wasser-gemeinschaften „An der Ziegelei“ und „Brandshagener Weg“ sind in der Zwi-schenzeit auch angeschlossen. Jetzt sind mehr als 200 Haushalte am Netz; dann ist es um so ärgerlicher, wenn das Wasserwerk einmal ausfällt – wie am 1. Sonntag im Mai (dazu Seite 17).

Sobald wir von den am Bau beteiligten Firmen einen genauen Fristenplan für die Restarbeiten haben, werden wir den Termin für den „Tag der offenen Tür“ zur Einweihung des Wasserwerkes festlegen. Der bereits geplante Termin im Mai lässt sich nicht mehr realisieren. Besonders wichtig ist es, dass die Fir-ma Rehse erst einmal wieder die Arbeit in Bredenbek aufnimmt. Ohne Zustim-mung des Ing.-Büros oder der Gemein-de wurde der Bautrupps für 3 Wochen abgezogen.

Unsere rechtlichen Möglichkeiten ge-gen die Firma werden zz. geprüft.

Im Interkommunalen Gewerbegebiet und der dazugehörigen Ausgleichs-fläche am Moorwanderweg wurden im März und April die Arbeiten aus dem Grünordnungsplan umgesetzt. Bei der Bepflanzung der Ausgleichsfläche wur-de besonders an unsere wild lebenden Tiere gedacht. Es wurden viele Bäume und Sträucher mit Früchten, wie z. B. Wildbirne angepflanzt. Wir hoffen, dass

die Anpflanzungen anwachsen und sich alle in den nächsten Jahren am neuen Grün erfreuen können.

Bei dem Verkauf von Flächen im Inter-kommunalen Gewerbegebiet gibt es zz. keine weiteren Fortschritte zu melden. Es ist immer noch erst ein Grundstück verkauft, mit weiteren Firmen ist die Wirtschaftsförderung des Kreises RD-ECK in Verhandlung.

Der Festausschuss zum Amtsfeuer-wehrtag/Dorffest hat sich schon einige Male getroffen und beraten. Das Pro-gramm steht und das große Festzelt ist bestellt; zur letzten Feinabstimmung wird sich der Ausschuss noch ein letz-tes Mal am 29. Juli treffen.

Wir erwarten über 20 Wehren aus dem Amtsgebiet und angrenzenden Gemein-den sowie aus der Partnergemeinde Brandshagen. Evtl. kommt auch eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr aus unserer zweiten Partnergemeinde, Walcott/Iowa.

Die Bredenbekerinnen und Breden-beker werden sicher wieder gute Gast-geber sein. Gemeinschaftlich wollen wir feiern, was wir uns alle zusammen erarbeitet haben: auf 75 Jahre freie Ge-meinde Bredenbek und ein schönes Dorf mit vielen netten Menschen kön-nen alle zusammen stolz sein.

Auf weitere gute Zusammenarbeit freut sich Ihr und Euer



AWO-Nachrichten

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Hauptversammlung fand am 28. März statt und stand ganz im Zeichen von Wahlen. Der gesamte Vorstand und die Delegierten mussten gewählt werden.

Vorher verlas die Vorsitzende ihren Tätigkeitsbericht und Hermann Peters, der Kreisgeschäftsführer, erzählte von einem Kindergarten in der Ukraine, den die AWO unterstützt und für den an diesen Abend gesammelt wurde. Er versprach, dass das gesamte Geld ohne Abzüge den Bedürftigen zukommt.

In den letzten Monaten sind folgende Mitglieder verstorben

Helene Trociewicz
Frieda Peterson
Christine Mohr
Helga Riegmann
Frieda Bruhn
Christel Eckmann

Wir werden Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Dann leitete Herr Peters die Wahlen, die wie folgt ausgingen: Zur **Vorsitzenden** wurde Lisa Brandenburg wieder gewählt; ihre **Stellvertreterin** wird künftig Karin Willumeit sein; als **Schriftführerin** wird Kerstin Decke auch wiedergewählt. Der **Kassierer** Richard Salomon wird, ebenso wie Kerstin Decke, in Abwesenheit wiedergewählt. Beide hatten vorher ihre Zustimmung gegeben. **Beisitzerinnen** werden Bartelt Brouer, Ingrid Hamann, Anke Porsack, Kristin Rösner und Pirkko Staats sein. **Revisoren** werden Erika Koch und Hans-Werner Hamann sein, die Delegierten für die Kreis-konferenz sind unsere Vorsitzenden.

Nach den Ehrungen (immerhin wurden sechs Mitglieder für 30jährige Zugehörigkeit geehrt) berichtete Lisa Brandenburg von der schwachen Anmeldung zum Tanztee – mittlerweile wissen wir, dass diese Veranstaltung mit einem vollen Saal ganz sicher wiederholt wird.

Bedanken möchte ich mich bei allen Spendern und Helferinnen der diesjährigen Frühjahrs-Sammlung die trotz widriger Umstände wieder einmal das Gemeinwohl über ihre eigenen Interessen stellten. Danke!

Im Namen des Vorstandes

Lisa Brandenburg
Vorsitzende

Das Thema:

Vom 14. Mai bis 19. Mai findet die AWO-Fahrt nach Bornholm statt.

Wie sicher alle wissen, fahren wir nur mit einem Bus und es findet nur eine Fahrt statt.

Wenn so eine Mehrtagesreise mit über 100 Personen geplant wird, müssen die Reservierungen sehr zeitig stattfinden, denn man kann nicht einfach mit so vielen Leuten z. B. in einem Hotel freie Zimmer erwarten.

Leider wurden aber fest zugesagte Anmeldungen zurückgezogen; zum Teil ohne Begründung.

Mit nicht unerheblichen Schwierigkeiten konnten wir den zweiten, schon fest angemieteten Bus, abbestellen.

Solche Um- und Abbuchungen sind nicht nur mit Kosten, sondern meist auch mit Ärger verbunden.

Um für künftige Mehrtages-Reisen – die wir alle wollen – den Ärger für alle zu minimieren, werden wir bei der Anmeldung einiges anders gestalten.

So wird bei der nächsten Reise eine Vorauszahlung nötig sein. Diese wird dann nur im Krankheitsfall oder bei Absage aus triftigem Grund zurückgezahlt werden

Wir hoffen, Sie haben Verständnis für diese Maßnahmen; eigentlich ist es für die Mitfahrer ja nur eine Splitting des Fahrpreises. Den einen Teil zahlt man bei der Anmeldung, den Rest ca. drei

Wochen vor Reiseantritt. Eine in den Reisebüros gängige Praxis, die das Rest-Risiko für die Ausrichter verringert.

Nichts desto trotz wünschen wir allen Teilnehmern der Bornholm-Fahrt gutes Wetter und viel Spaß.

Der Schlosser in Bredenbek hat seinen
Betrieb wieder angemeldet

Bernd Holzmann

Handwerksmeister und Schweißfachmann

Reparatur, Schweißen u. Montage von
Metallkonstruktionen

Wakendorfer Weg 6a, 24796 Bredenbek

Tel.: 0 43 34/18 99 92



„Kreys“
Gasthof

Pizza
für zu Hause

Tel. 330

Wir suchen
freundliche Bedienung zur
Aushilfe



Förde Bedachung Nord



Möller & Frank GbR
Dachdecker-Meisterbetrieb

Ihre Dachdeckerei für den Bereich Westensee

Ihr richtiger Partner für:

-  Dachdeckerei
-  Dachklempnerei
-  Zimmerei
-  Flachdachbau
-  Fassadenbau
-  Dachfenstereinbau
-  Schieferarbeiten

Sven Möller • Dachdeckermeister

OT Schönhagen • 24259 Westensee • Tel. 0 43 34/18 37 81 • Fax 0 43 34/18 37 82



PHYSIOTHERAPIE IN BREDENBEK

Erna Meckelnburg
Poststraße 4
Tel. 0 43 34 - 18 98 90

Neu bei uns:

Lymphdrainage

*Ihr Team der Praxis
Erna Meckelnburg*

was sich so tut . . .

- ❑ In unsere **Dorfchronik** werden z. B. die Bilder eingefügt und der letzte „Feinschliff“ am Text durchgeführt. Bis Ende Juni muss alles fertig sein, damit der Druck des Buches beginnen kann. Zum Dorffest am 16. August soll dann die Bredenbeker Chronik verkauft werden.
- ❑ Auch beim **Bredenbeker SSV** gab es dieses Jahr Neuwahlen. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender ist nach wie vor Karl-Heinrich Reimer; zum Stellvertreter wurde Frank Hartwig gewählt; Kassenwart Eckhard Voigt wurde wiedergewählt; der neue Presswart ist Rolf Schünemann und zur Kassenprüferin wurde Sylvia Eckmann bestimmt.
- ❑ Die **SPD-Jahreshauptversammlung** fand am 25. April statt und begann schon beinahe traditionell mit einem gemeinsamen Kartoffelsalat-und-Würstchen-Essen. Nachdem dann sowohl der Bürgermeister als auch der OV-Vorsitzende die Zusammenarbeit mit den Amts- und gemeindlichen Gremien hervorhoben, der Kassenbericht vorgetragen und Entlastung erteilt wurde, konnte zum TOP Wahlen gegangen werden. Einstimmig wurden die Folgenden gewählt: 1. Vorsitzender: Olaf Decke; Stellvertretender Vorsitzender: Bartelt Brouer; Kassenwartin: Lisa Brandenburg, Schriftführerin: Renate Kaempfe. Unsere neue Seniorenbeauftragte ist Pirkko Staats.

Nacht- und Nebelaktion in Bredenbek

Am 2. März trafen sich um 4 Uhr morgens am Imbiß 2 Autos, die nach Kiel abfahren. Dort wurde heiße Ware eingeladen und mit offenen Scheiben in die Sportlerhütte gebracht. Die Ware wurde dann von weiteren Gestalten in kleine Tüten gepackt, in Transportbeutel gesteckt und anschließend erhielt jeder Haushalt einen Beutel.

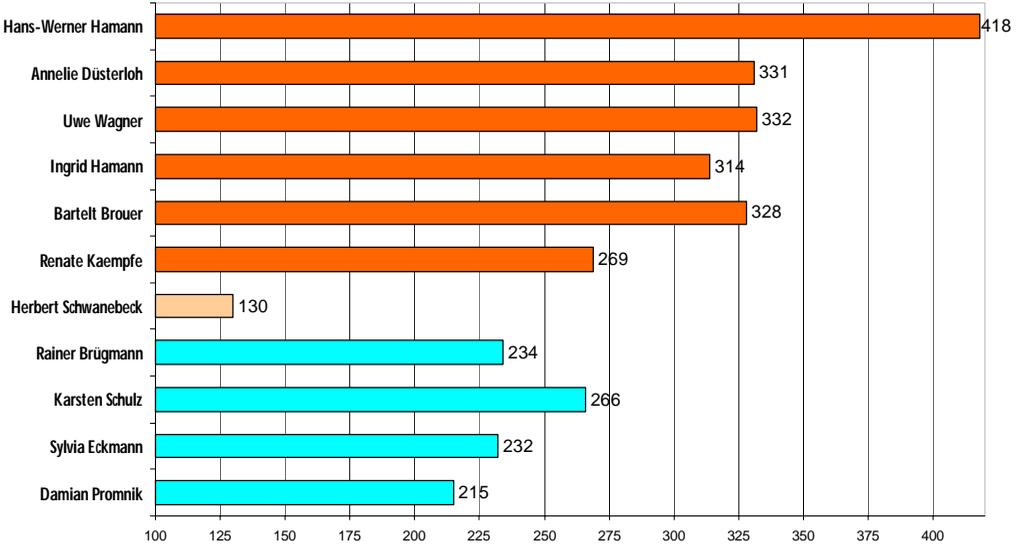
Abschließend konsumierten die Gestalten selbst einige Portionen der Ware, waren fröhlich und freuten sich

dass die Aktion so gut geklappt hat. Um 8 Uhr wurde die Sportlerhütte gereinigt wieder verlassen. Leider flog die ganze Sache jedoch auf, weil Brötchenkrümel als Beweis gefunden wurden. Das tat den Gestalten leid, denn sie wollten keine Spuren hinterlassen. Sie haben also um Gnade gebeten und eine Spende an die Jugendsparte des SSV gespendet und hoffen, dass die heiße Ware – sprich die Brötchen – den Bredenbekern geschmeckt haben.

Ergebnis der Kommunalwahl

Von allen Wahlberechtigten haben leider nur 68,13 % ihr Wahlrecht wahr-

genommen. Nachfolgend die Einzelergebnisse der Kandidaten:



Verdichtung des Bürgermeisters



SPD-Fraktion

Fotos: Köster



CDU-Fraktion

Die neue Gemeindevertretung

Bürgermeister:

Hans-Werner Hamann, (SPD)

1. Stellv. Bgm:

Karsten Schulz (CDU)

2. Stellv. Bgm:

Herbert Schwanebeck (SPD)

Die neue Gemeindevertretung:

Hans-Werner Hamann (SPD)

Dr. Bartelt Brouer (SPD)

Annelie Düsterloh (SPD)

Ingrid Hamann (SPD)

Renate Kaempfe (SPD)

Uwe Wagner (SPD)

Herbert Schwanebeck (FWB, der SPD als Fraktionsmitglied angeschlossen)

Karsten Schulz (CDU)

Rainer Brüggemann (CDU)

Sylvia Eckmann (CDU)

Damian Promnik (CDU)

Fraktionsvorsitz

Karsten Schulz, CDU

Dr. Bart Brouer, SPD

Die Ausschüsse werden mit fünf Personen besetzt. Es müssen jeweils drei

Gemeindevertreter (GV) und zusätzlich entweder 2 bürgerliche (bürgerl.) oder 2 weitere Gemeindevertreter vertreten sein.

So sind unsere Ausschüsse besetzt:

Bauausschuss

Uwe Wagner, Vors. (SPD, GV)

Olaf Decke (SPD, bürgerl.)

Uwe Schwanebeck (FWB, bürgerl.)

Karsten Schulz (CDU, GV)

Damian Promnik (CDU, GV)

Umweltausschuss

Dr. Bartelt Brouer, Vors. (SPD, GV)

Herbert Schwanebeck (FWB, GV)

Jens Lablack (SPD, bürgerl.)

Damian Promnik (CDU, GV)

Johannes Petersen (CDU, GV)

Sozialausschuss

Jens Wiese, Vors. (CDU, bürgerl.)

Sylvia Eckmann (CDU, GV)

Olaf Decke (SPD, bürgerl.)

Ingrid Hamann (SPD, GV)

Annelie Düsterloh (SPD, GV)



Rainer Gripp
Ranzeler Weg 32
24242 Felde

Tel./Fax: 04334 322

Funk: 0172 4526424

ship clean

Schiffs- und
Dockreinigung
Korrosionsschutz
Sand- und
Glasperlenstrahlen
Beschichtungen von
Objekten aller Art –
auch kleine Teile

ship clean
Katzheide 35
24796 Bredenbek
Tel. 0 43 34-18 21 03
Fax 0 43 34-18 21 04



Täglich frische Eier aus Freilandhaltung

Unsere Hühner fühlen sich wohl. Sie können sich frei entscheiden, ob sie den Tag auf der Wiese verbringen oder sich im Stall aufhalten.

Die artgerechte Haltung sowie die Fütterung mit einem Körnermischfutter ohne antibiotische Zusätze und ohne Körpermehle garantieren wohl schmeckende, gesunde Eier.

Auf Ihren / Euren Besuch freuen sich
Holger und Frauke Krey aus Bredenbek
Wakendorfer Weg 1, Telefon 04334/934

Finanzausschuss u. Jahresrechnung

Rainer Brüggemann, Vors. (CDU, GV)

Jens Wiese (CDU, bürgerl.)

Andrea Gellert (SPD, bürgerl.)

Dr. Bartelt Brouer (SPD, GV)

Ingrid Hamann (SPD, GV)

Jedes Ausschussmitglied hat einen persönlichen Vertreter, so dass die Beschlussfähigkeit der Ausschüsse allzeit gesichert sein sollte.

Amtsausschuss

Hans-Werner Hamann, Bgm SPD

(Vertreter Uwe Wagner, SPD)

Karsten Schulz, CDU, GV

(Vertreter Rainer Brüggemann, CDU)

Dr. Bartelt Brouer, SPD, GV

(Vertr. Annelie Düsterloh, SPD)

Schulverband

Hans-Werner Hamann, Bgm SPD

(Vertreter Karsten Schulz, CDU)

Rainer Brüggemann, GV, CDU

(Vertreterin Sylvia Eckmann, CDU)

Kuratorium Kindertagesstätte

Renate Kaempfe, SPD, GV

(Vertreter Olaf Decke, SPD)

Karsten Schulz, CDU, GV

(Vertreterin Katja Richter, CDU)

KiTa-Beirat

Renate Kaempfe, SPD, GV

(Vertreter Olaf Decke, SPD)

Karsten Schulz, CDU, GV

(Vertreterin Katja Richter, CDU)

Friedhofsausschuss

Vorsitzender des Finanzausschusses:

Rainer Brüggemann, CDU, GV

Schlesw.-Holst. Heimatbund:

Bürgermeister / 1. Stellv. Bürgermeister

Hans-Werner Hamann

Karsten Schulz

Wahlprüfungsausschuss

Hans-Werner Hamann, Bürgermeister

Karsten Schulz, 1. Stellv. Bürgerm.

Herbert Schwanebeck, 2. Stellv. Bürgerm.

Die Ausschuss- und die Gemeindevertretersitzungen werden, wie bisher, selbstverständlich öffentlich tagen. Ausnahme: Sobald es um Personalangelegenheiten bzw. andere schützenswerte Daten geht, werden die Sitzungen nicht öffentlich sein.

Die Termine werden rechtzeitig – spätestens eine Woche vor der Sitzung – in den Aushangkästen (an der Info-Tafel bei der Raiffeisen-Bank und in Kronsburg) bekanntgemacht.

Die Gemeindevertretersitzungen finden **normalerweise** vierteljährlich statt und zwar am letzten Donnerstag im mittleren Monat eines Quartals. Der Ablauf ist bei jeder Sitzung gleich. Es beginnt mit dem nichtöffentlichen Teil, der meistens in einer viertel Stunde abgehandelt ist. Deshalb beginnen die öffentlichen Sitzung in der Regel um 19.45 Uhr. Ebenso selbstverständlich wie die Öffentlichkeit sind auch die Einwohnerfragen, die im Verlauf der Sitzung gestellt werden können.

Wir alle freuen uns, **Sie** auf der nächsten Sitzung begrüßen zu können.

Operieren
wollen wir Sie nicht,
aber pflegen
möchten wir Sie gerne –



in Ihrer vertrauten Umgebung

Alle
Kassen

Poststraße 4
24796 Bredenbek

Tel. (0 43 34) 18 90 25
Fax (0 43 34) 18 90 47

Thomas **Wolter**
Sicherheits-
Technik GmbH
Bredenbek



Meisterbetrieb

VdS anerk. Systemkomponenten

Elektroinstallationen
Einbruchmeldeanlagen
Hausgeräte
Telefonanlagen
Neubauabnahmen

Rolfshörner Weg 57
24796 Bredenbek
Telefon 0 43 34 / 18 96 68
Telefax 0 43 34 / 18 96 67

Hans-Werner Hamann wieder zum Amtsvorsteher gewählt



Die frischgewählten Amtsvorsteher v.l.: Wilhelm Möller, 1. Stellv. Amtsvorsteher Hans-Werner Hamann, Amtsvorsteher Angela Jeßen, 2. Stellv. Amtsvorsteherin

In der konstituierenden Sitzung des Amtsausschusses am 13. Mai wurde Hans-Werner Hamann erneut zum Amtsvorsteher unseres Amtes gewählt.

Der Amtsausschuss hat durch die gestiegenen Einwohnerzahlen in Bredenbek und Melsdorf 25 Mitglieder (vorher 23). Drei Mitglieder kommen aus Bredenbek (s.S.13). Nach Parteien setzt sich der neue Ausschuss wie folgt zusammen: 9 CDU-, 8 SPD-, 7 Mitglieder aus div. Wählergemeinschaften der Gemeinden und 1 Mitglied der Grünen aus Quarnbek. Weil die CDU die meisten Mitglieder stellt, machte sie von dem gebundenen Vorschlagsrecht Gebrauch und schlug im 1. Wahlgang den Bürgermeister aus Achterwehr, Herrn Wilhelm Jürgens vor. In geheimer Wahl erhielt er nur 6 Ja- und 19 Nein-Stimmen, damit war er nicht gewählt. Die CDU be-

antragte Sitzungsunterbrechung und schlug danach den bisherigen

Amtsvorsteher Hans-W. Hamann vor. Dieser erhielt in ebenfalls geheimer Wahl 21 Ja-Stimmen, nur 3 x Nein und eine Enthaltung. Zum 1. Stellvertreter wurde der Bürgermeister aus Quarnbek, Herr Wilhelm Möller, in offener Wahl einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt, 2. Stellvertreterin wurde ebenfalls in offener Wahl die bisherige 2. Amtsvorsteherin, Frau Angela Jeßen aus Melsdorf, mit einstimmigen Ergebnis bei eigener Enthaltung. Weiterhin wurden die Ausschüsse des Amtes besetzt. Diese werden sich in den nächsten Wochen konstituieren und ihre Vorsitzenden, bzw. Stellvertretende Vorsitzende wählen. Darüber werden wir in der nächsten Ausgabe der Brille berichten.

Annelie Düsterloh

Die anwesenden ausscheidenden Mitglieder; v.r.: Frederike Busch, Nora Kahsnitz, Herbert Witt, Ernst-Georg Kläschen, Ernst Seemann, Uwe Wagner. Nicht mit auf dem Bild Isolde Bardenhewer und Hartmut Rimkus



4 Familien

teilen sich



Nutzen Sie
die Chance auf **80 kg Rindfleisch**
direkt vom Erzeuger

Hans-Joachim und
Kirsten Martens

24796 Bredenbek-Kronsburg
Telefon 0 43 34 / 215



Vollholzmöbel, Küchen, Wohnmöbel,
Badmöbel, Tresenanlagen,

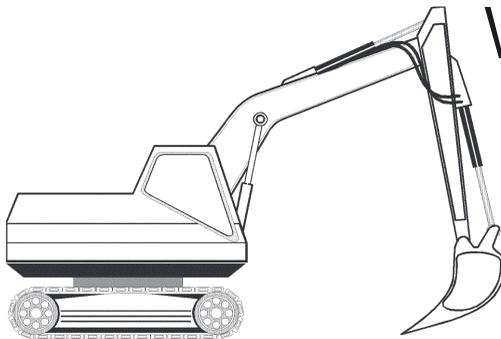
Mühlenkamp 1a - 24796 Bredenbek - Tel. 04334-189300

TopTeam®

Innenausbau und Küchen nach Maß

**Handwerk
& Handel**

... davon profitieren Sie!



Lieferung
und Einbau von

Volker Tantow

Straßenbaumeister

Emkendorfer Weg 32

24259 Westensee

Telefon 04305/272

04305/991075

Handy 0172-9789410

0173-9867633

Fax 04305/991074

04305/991075

Volker.Tantow@t-online.de

Natursteinmauern
Granitpflaster aller Art

Straßenbau - Tiefbau

Leitungsbau - Pflasterarbeiten

Störungen im neuen Wasserwerk der Gemeinde!

Kaum war letztes Jahr das neue Wasserwerk in Betrieb, da hatten wir schon den ersten Ausfall. Angeschlossen waren damals die Raiffeisenstraße, das ehemalige Wasserwerk „Rolfshörn“ und die Lehmkoppel/-kuhle. Ausgefallen war nichts; die Bauarbeiter hatten nur vergessen einen Spülhydranten der Feuerwehr abzustellen. Nach ein paar Stunden war der Frischwasser-Vorratsbehälter leer gelaufen. In dem Fall schalten die Pumpen rechtzeitig ab, damit sie nicht trocken laufen. Es geht dann eine Störungsmeldung per Telefon an unsere Wartungsfirma Dohrau/Krummwisch raus. Die Mitarbeiter kommen auch sofort, aber es dauert ca. 1 Std. bis der Behälter auf 30 % gefüllt und die Druckpumpen wieder gestartet werden können.

Schon damals wurde dies von der Gemeinde als falsche Art der Störungsmeldung über das Ing.-Büro bei der Errichtungsfirma reklamiert. Eine Störung muss sofort dann automatisch gemeldet werden, wenn noch für ca. 1-2 Stunden Frischwasser zur Verfügung steht. Die Wartungsfirma kann dann rechtzeitig reagieren und alle angeschlossenen Einwohner bemerken die Störung nicht. Die Baufirma hatte zugesagt, dass sofort zu regeln – es passierte aber nichts.

Es musste erst zu weiteren Ausfällen dieser Art kommen, wie z. B. am ersten Sonntag im Mai. Pünktlich zur Mittagszeit war der Wasserdruck weg. Rund 60

Bürgerinnen und Bürger meldeten sich beim Bürgermeister per Telefon, einige kamen persönlich. Da fast alle gleichzeitig anriefen, konnte ich nicht alle informieren. Zwangsläufig „landeten“ Einige auf dem Anrufbeantworter, dies war auch bei der Firma Dohrau so.

Am Montagvormittag, nach der Störung, waren alle am Bau des Wasserwerks beteiligten Firmen in Bredenbek. Fa. Dohrau hatte gut vorgearbeitet und alle bis dahin erkannten Fehler sorgfältig aufgelistet. Alle Fehler wurden behoben, die Alarmer wurden neu eingestellt und überprüft. Der Abgangsdruck des Wasserwerkes beträgt jetzt 4,8 bar, die Wasserqualität ist nach wie vor hervorragend.

Erst wenn sich dieser Qualitätsstandard längere Zeit hält, die Kontrolle aller Parameter der neuen Trinkwasserverordnung weiter eingehalten werden, dann übernimmt die Gemeinde das Wasserwerk in eigene Regie.

Ich hoffe, dass keine weiteren Pannen, entstehen, die durch Menschen verursacht werden. Technische Fehler dürften bei so einem Wasserwerk nicht vorkommen, können aber immer auftreten. Für die aufgetretenen Störungen bitte ich im Namen der Gemeinde um Entschuldigung, für evtl. noch auftretende Ausfälle um Verständnis.

Ich versichere Ihnen und Euch, dass wir alles unternehmen, um zukünftige Ausfälle auszuschließen.

Hans-W.Hamann

Schulchronik

Teil 127 - 1880/81

Im Sommersemester 1880 waren im Schuldistrict mit den fremden Kindern: 77 Kinder.

Ns.: Seit dem 1. Mai 1880 ist die „neue Orthographie“ eingeführt und in der Schule gebräuchlich.

Generalkirchenvisitation fand statt, d. 2. Juli 80; Schulvisitation fand statt, d. 15. Juli 80. Schulbesuch: gut.

Bei der Generalkirchenvisitation blieben die versammelten Schulkinder in der Kirche sowohl, als in der Bovenauer Schule, unberücksichtigt.

Ns.: Zur Sedanfeier, d. 2. September 1880, hatten sich nur 28 Kinder eingestellt, es fehlten 48 Kinder.

Ns.: Die Sedanfeier hat, seit 1871, jährlich stattgefunden. Ebenso ist des Kaisers Geburtstag jährl. d. 22. März in der Schule mit den versammelten Schulkindern gefeiert worden.

Im Sommersemester 1881 waren im Schuldistrict schulpflichtige Kinder: 78 Kinder; davon ab ein in Wackendorf dienendes Mädchen; bleiben 77 Kinder. Schulinspicierung fand statt, d. 20 Juli, bei furchtbarer Hitze, nachdem zuerst 5 Kinder von dem Hr. Pastor Ivers waren getauft worden und nach vollendetem Überzuge eines starken Gewitters mit nicht langanhaltendem Regen, nachmittags von etwa 3 bis halb 6 Uhr.

Ns.: Im Monat August, wie in den Jahren vorher, Ferien.

Ns.: Bredenbeck hat seinen Namen von dem Bache, welcher im Emckendorfer Holze, von hieraus im Süden belegen, entspringt, und in vielen Windungen sich in den ¼ Stunde entfernten Schleswig-Holsteinischen Kanal ergießt. Nach Aussage älterer Leute soll der Bach bedeutend breiter gewesen sein, als er gegenwärtig ist. Im Laufe der Zeit haben die Landanlieger die seichten oder niedrigen Stellen mit guter Erde ausgefüllt und in dieser Weise den genannten Bach von beiden Seiten aus geschmälert. Diese Schmälierung mag mal in einer Zeit geschehen sein, als man überhaupt, selbst noch in den Schulen, mehr Plattdeutsch sprach.

Weil nun Bredenbeck an dem früheren breiten, jetzt aber nur sehr schmalen Bache, liegt, hat man dasselbe mit dem plattdeutschen Namen versehen oder benannt. –

Früher waren die Inhaber der Landstellen in Bredenbeck Pächter durch Verkauf des Dorfes von Seiten des fr. Gutsherrn auf Kronsburg, sind sie Erbpächter oder Eigenthümer geworden; seit wie vielen Jahren aber, kann der Schreiber dieses, nicht mit Genauigkeit angeben. –

Fortsetzung folgt

Termine

- 29.5. Abfahrt nach Flensburg - Mehrtage-Radtour der SPD - ausgebucht
- 3.6. Gemeindevertretersitzung, 19.30 Uhr Gasthof Krey
- 6.6. Fahrbücherei:
14.20-14.40 Katzheide, 14.45-15.05 RD-Str., 15.10-15.50 Schule
- 10.6. SPD-Mitgliedertreffen, 20 Uhr, Gasthof Krey
- 12.6. Musical-Aufführung - auch für alle Gemeindevertreter - 18.30 Uhr, Schule
- 14.6. musik. Museumsführung für Kinder mit Matthias Mayer-Göllner, Molfsee
- 27.6. Fahrbücherei; Zeiten siehe oben
- 27.7. AWO-Tagesausflug – **Terminänderung** –
- 29.7. AG Dorffest: Letztes Treffen – 19 Uhr – Gasthof Krey
- 10.8. AWO-Fahrt nach Rostock zur Bundesgartenschau

AUFGEPASST: Größere Feiern und kein Geschirr?

In Bredenbek kein Problem. Gegen eine geringe Kostenbeteiligung können Sie von der Gemeinde (Fam. Wätzel, Schul-Hausmeister, Tel. 189911) bis zu 50 Gedecke (Kaffee-, Essgeschirr und Besteck) leihen.



*„Wer rechnet,
kauft immer
günstig bei
Edeka ein!“*



EDEKA

aktiv markt
Peter Marten

24796 Bredenbek - Telefon 18 93 21

Impressum

Herausgeber: SPD Bredenbek
Verantwortlich: Annelie Düsterloh,
Poststr. 4, 24796 Bredenbek, Tel. 04334/189128
Redaktion:
Annelie Düsterloh: Annelie.Duesterloh@t-online.de
Hans-Werner Hamann: Ha-WeHamann@t-online.de
brille-online: Olaf Decke: Olaf@FamilieDecke.de
Anzeigen und Vertrieb:
Angelika Kunze – geli.kunze@web.de
Auflage: 750 – Eigenverlag

Ärztliche Bereitschaft

Gemeinsame Rufnr.:
(0 43 31) 2 10 70

Alle Informationen
auch bei

www.bredenbek.de

KLEINANZEIGE:

Motor-Vertikutierer zu verkaufen.
VHB 70 E. Tel. ab 18 Uhr 04334-717

Ab sofort gibt es ihn nicht mehr . . .

An dieser Stelle haben Sie über Jahre die Anzeige der Gärtnerei Schütt gelesen.

Anka Staack hat seit der Eröffnung bzw. Übernahme der Gärtnerei regelmäßig bei uns inseriert. Ob aufgrund dieser Anzeige je eine Kundin / ein Kunde mehr den Weg in ihren Laden fanden, wissen wir leider nicht.

Frau Staack hat den Laden im Oktober 1998 übernommen und sich, wie damals in den Kieler Nachrichten zu lesen war, „gleich wie zu Hause gefühlt“.

Fünf Jahre lange konnten wir uns auf schöne Blumensträuße verlassen, haben in ihrem Laden immer ein Geschenk gefunden. Sätze wie „Hast du schon gesehen, was Anka Neues hat?“ „Bist du schon im Blumenladen gewesen?“ sorgten oft für Oh's und Ah's.

Und den ruhigen Klönschnack mit anderen Kunden gab es gratis dazu.

Und nun hört sie auf. Es wird keinen Blumenladen mehr in Bredenbek geben. Schuld tragen auch alle, die die Blumen nicht (mehr) bei ihr kauften. Neben den immer höheren Energiekosten geht das Billig-Angebot der Supermärkte an so einem Dorfladen nicht spurlos vorüber. Erste Einbrüche waren spürbar, nachdem der Felder Edeka-Laden Blumen anbot.

Frau Staack wird in einen Dorfkrug in Audorf einsteigen. Jeder, der Lust hat, mal wieder mit ihr zu klönen, kann sie dort finden.

Anka, schade dass du gehst.

Wir wünschen Dir alles Gute und bei deiner neuen Arbeit genauso viel Spaß wie in Bredenbek.